

Peter Wennrich / Paul Spillner †

International Encyclopedia of Abbreviations and Acronyms of Organizations

3rd revised and enlarged Edition

Internationale Enzyklopädie der Abkürzungen und Akronyme von Organisationen

3. überarbeitete und erweiterte Ausgabe

Vol 10 Organizations and Institutions

Band 10 Organisationen und Institutionen

P – Z



Peter Wennrich / Paul Spillner †

**International Encyclopedia
of Abbreviations and Acronyms
of Organizations**

3rd revised and enlarged Edition

**Internationale Enzyklopädie
der Abkürzungen und Akronyme
von Organisationen**

3. überarbeitete und erweiterte Ausgabe

Vol 1 / Band 1

A – Car

K · G · Saur

München · London · New York · Paris 1990

**Handbook of Technical
Documentation and Bibliog**

Volume 9

**Handbuch der technischen
Dokumentation und Bibliographie**

Band 9

Preface

Abbreviations in all their various forms confront us today more than ever. We encounter them in all areas of daily life, both at home and at work: they are often the basis of documentation and communication and frequently themselves contain the central information in a given context. Decoding them is, however, often difficult, sometimes even impossible because adequate reference sources are either not available or not readily accessible.

As the use and the invention of abbreviations is increasing world-wide, no one reference work can hope to answer all queries concerning them correctly. The present *International Encyclopedia of Abbreviations* attempts to encompass the most important acronyms from the most diverse general and scientific fields. It does, however, limit itself to languages which use the Roman alphabet.

The *International Encyclopedia* also lists common vernacular abbreviations in general use. Thus it goes beyond official terminology. Historical abbreviations have also been included. Where the use of punctuation within the abbreviation is erratic, the most commonly-used form has been given preference. Further information of this nature can be found in the "Notes for the User".

The first edition of the *Encyclopedia*, compiled by Paul Spillner, was published in 1968. A second, augmented edition followed in 1970-72. The present

third edition has had to be greatly enlarged. In a total of six volumes it offers the user nearly half a million abbreviations of names of organizations, confederations, clubs, government offices, universities and other teaching and research establishments as well as diverse other types of institutions. Where it was deemed appropriate, technical abbreviations which do not necessarily refer to an organization or an institution have also been included.

The new *International Encyclopedia of Abbreviations and Acronyms of Organizations* (IEAAO) would never have been compiled and printed but for the energetic commitment of the K.G. Saur publishing house. Thanks are therefore due, both to the head of the company Dr. h.c. Klaus G. Saur and to Manfred Link for their patient and constructive assistance in all organizational and technical questions throughout the process of publication.

In view of the complexity of modern media culture we seem to be unable to survive without abbreviations. It appears justified to suppose that the future will bring the invention of thousands of further abbreviations. In due course this dictionary will be superseded. Up to then it is hoped that the *International Encyclopedia* will prove a comprehensive, reliable and – perhaps – stimulating source of information.

Berlin, March 1990

P.W.

Vorwort

Abkürzungen in ihren mannigfachen Erscheinungsformen begegnen uns heute überall und mehr denn je. Sie treten in allen Bereichen des täglichen und beruflichen Lebens auf; sie sind oft Grundlage von Dokumentation und Kommunikation und vielfach die entscheidenden Informationsträger. Ihre Bedeutung zu entschlüsseln, ist gleichwohl oft schwierig, manchmal unmöglich, weil geeignete Hilfsmittel fehlen oder diese nur schwer greifbar sind.

Weil der Gebrauch und die Erfindung von Abkürzungen und Abkürzungen in der ganzen Welt ständig zunehmen, vermag niemand allein auf diesem Gebiet alle Fragen zutreffend zu beantworten. Die vorliegende *Internationale Enzyklopädie der Abkürzungen und Akronyme von Organisationen* versucht, möglichst umfassend die wichtigsten Akronyme aus den unterschiedlichsten Fach- und Lebensbereichen zusammenzustellen. Dabei beschränkt sie sich freilich auf die „lateinisch“ schreibende Welt.

Die Internationale Enzyklopädie berücksichtigt auch Alltagssprachlich übliche und gebräuchliche Formen. Sie enthält also nicht nur die offiziellen Versionen. Auch Abkürzungen, die der Vergangenheit angehören, sind aufgeführt. Abkürzungen, die teils mit, teils ohne Punkt geschrieben werden, sind nach der jeweils überwiegenden Verwendung verzeichnet. Im übrigen geben die „Hinweise für den Benutzer“ alle Erläuterungen über die Anlage der Einträge wie des gesamten Werkes.

1968 erschien die erste, von Paul Spillner bearbeitete Auflage dieser Enzyklopädie. Ihr folgte 1970-72 eine zweite, erweiterte Auflage. Die hier

vorgelegte 3. Auflage mußte noch einmal erheblich erweitert werden. In insgesamt 6 Bänden bietet sie nahezu eine halbe Million Abkürzungen von Organisationen, Verbänden, Vereinen, Firmen, Ämtern und Behörden, Hochschulen und anderen Forschungs- und Lehrstätten sowie weiterer Institutionen der unterschiedlichsten Art. Wo dies angebracht erschien, wurden in begrenztem Umfang auch Fachabkürzungen aufgenommen, die nicht unbedingt auf eine Organisation oder institutionelle Einrichtung verweisen.

Die neue *Internationale Enzyklopädie der Abkürzungen und Akronyme von Organisationen* (IEAAO) hätte ohne das energische Engagement des K.G. Saur Verlages nicht erarbeitet werden und erscheinen können. Seinem Verleger, Herrn Dr. phil. h.c. Klaus G. Saur, ist daher verbindlicher Dank zu sagen, wie auch Herrn Manfred Link für die ebenso geduldige wie zupackende Hilfe in allen organisatorischen, technischen und die gesamte Herstellung betreffenden Fragen zu danken ist.

Die moderne Informationsgesellschaft scheint gerade wegen ihrer grundsätzlichen Komplexität ohne Abkürzungen nicht leben zu können. Es darf vermutet werden, daß auch zukünftig weitere, viele Tausend Abkürzungen „erfunden“ werden. Zu gegebener Zeit wird daher auch dieses Wörterbuch seinen Nachfolger finden. Bis dahin will die neue Internationale Enzyklopädie der Abkürzungen allen Ratsuchenden ein umfassendes, zuverlässiges und – vielleicht – anregendes Hilfsmittel sein.

Berlin, im März 1990

P.W.

Notes for the User

1. The abbreviations are presented in alphabetical order from a to z. Ä, æ, ç, ö, ø, œ, ù are arranged as ae, c, oe, ue. Symbols and (diacritic) signs such as . - () ^ ~ * ~ ~ & + are of no importance in regard to the alphabetical order.
 - 1.1. Alphanumeric sequences are listed in the alphabetical place of the respective letter(s).
 - 1.2. Roman numerals are arranged in their value as literal character. Abbreviations beginning with a number are arranged after the character z.
2. Styles of type are used as follows:
 - 2.1. boldface for the abbreviation
 - 2.2. italics for the sorting label indicating the area or sphere in which the abbreviation is used (country, organization, language)
 - 2.3. plain for the remaining text
3. Within each entry (beginning with the abbreviation protruding to the left), the meanings are likewise listed a) in alphabetical order of the label indicating the area or sphere in which the abbreviation is used, b) in alphabetical order.
 - 3.1. Each abbreviation is followed by the label indicating the area or sphere in which the abbreviation is used and/or the pertinent language.
 - 3.2. The sign of equality (=) normally separates explanatory remarks (usually abbreviated) from each other as well as from the remaining text. In connection with the grammalogue of a language the colon (:) refers to a different expression in another language of the respective meaning.
 - 3.3. Any additional explanations are enclosed in brackets [].
 - 3.4. Parentheses () are components of abbreviations as well as of meanings. However, parentheses are also used for marking a word that can be substituted for the preceding word, and for marking that part of a word, which, if omitted, will result in a different meaning or spelling.
4. The following alphabetical list shows all the abbreviations used for explanatory purposes etc. of this publication.

Hinweise für den Benutzer

1. Die Abkürzungen werden in der alphabetischen Reihenfolge a...z gebracht. Ä, æ, ç, ö, ø, œ, ü werden wie ae, c, oe, ue eingereiht. Zeichen wie . - () ' ^ ~ * & + sind für die alphabetische Reihung ohne Bedeutung.
 - 1.1. Alphanumerische Folgen stehen an der von dem (den) Buchstaben bestimmten alphabetischen Stelle.
 - 1.2. Römische Zahlzeichen werden nach ihrem Buchstabenwert eingereiht. Abkürzungen, die mit einer arabischen Ziffer beginnen, stehen nach dem Buchstaben Z.
2. Die Schriftarten werden wie folgt verwendet:
 - 2.1. halbfett für die Abkürzung
 - 2.2. kursiv für den sortierenden Bedeutungsbereich (Land, Organisation, Sprache)
 - 2.3. Grundschrift für den übrigen Text
3. Innerhalb einer (mit einer links herausgerückten Abkürzung beginnenden) Wortstelle sind die Bedeutungen a) nach ihrem Bedeutungsbereich (Sortierung Land und/oder Sprache), b) in ihrer alphabetischen Reihenfolge aufgeführt.
 - 3.1. Der Abkürzung folgt die Angabe des Bedeutungsbereiches und/oder die Angabe der Sprache.
 - 3.2. Das Gleichheitszeichen (=) trennt im allgemeinen abgekürzte erläuternde Hinweise voneinander und vom übrigen Text. Der Doppelpunkt (:) in Verbindung mit einem Sprachkürzel verweist auf anderssprachige Bezeichnungen der entsprechenden Bedeutung.
 - 3.3. Sonstige Erläuterungen stehen in eckigen Klammern [].
 - 3.4. Runde Klammern () schließen Bestandteile von Abkürzungen und von Bedeutungen ein. Bei den Bedeutungen werden diese Klammern mitunter auch dazu benutzt, ein Wort zu kennzeichnen, das an die Stelle des vorangehenden gesetzt werden kann, bzw. Wortteile zu markieren, die, läßt man sie weg, eine andere Bedeutung oder eine andere Schreibung ergeben.
4. Die nachfolgende alphabetische Zusammenstellung führt alle zur Erläuterung usw. dieser Enzyklopädie verwendeten Abkürzungen auf.

List of abbreviations used for explanatory or other purposes

Verzeichnis erläuternder und sonstiger Abkürzungen

...	d: bis [z.B. 1950...65; A...I] e: till [e.g. 1950...65], to [e.g. A...I]	CI	d: Elfenbeinküste e: Ivory Coast
&	d: und e: and	Cie.	d: Compa(g)nie f: Compagnie [e: company]
=	d: ist gleich, gleich e: equal	CL	d: e: Ceylon = Sri Lanka
A	d: Österreich e: Austria	CO	d: Kolumbien e: Colombia
AB	sv: Aktiebolag [Aktiengesellschaft]	Co.	d: Compa(g)nie e: company
ABC	d: atomar, biologisch, chemisch e: atomic, biological, chemical	Colo.	e: Colorado [US]
ADN	d: e: Aden	Corp.	e: Corporation
af	d: e: Afrikaans	Conn.	e: Connecticut [US]
AFGH	d: e: Afghanistan	CR	d: e: Costa Rica
AG	d: Aktiengesellschaft [e: stock company]	cs	d: tschechische Sprache e: Czech language
a.G.; aG	d: auf Gegenseitigkeit	ČS; ČSSR	d: Tschechoslowakei; Tschechoslowakische (Sozialistische) Republik e: Czechoslovakia; Czechoslovak (Socialist) Republic
AL	d: Albanien e: Albania	ČSR	cs: Československá Republika [e: Czechoslovakian republic]
Ala.	e: Alabama [US]	CY	d: Zypern e: Cyprus
A.O.F.	f: Afrique Occidentale Française [d: Französisch-Westafrika]	d	d: deutsche Sprache e: German language
ASE	e: American Stock Exchange	D	d: Deutschland [e: Germany]
AUS	d: Australien e: Australia	da	d: dänische Sprache e: Danish language
B	d: Belgien e: Belgium	DA	d: e: Danzig
Bahn	d: Eisenbahn(wesen) [e: railroad, railway]	D.C.	e: District of Columbia [US]
BDS	d: e: Barbados	DDR	d: Deutsche Demokratische Republik [e: German Democratic Republic = GDR]
BG	d: Bulgarien e: Bulgaria	D.F.	s: Distrito Federal [Mexico]
bg	d: bulgarische Sprache e: Bulgarian language	DIN	d: den Deutschen Normenausschuß (DNA) 1000 Berlin 30 betreffend [e: concerning the German Committee on Standardization]
BH	d: Britisch-Honduras e: British Honduras	DK	d: Dänemark e: Denmark
BL	d: e: Basutoland [jetzt: now: Lesotho = LS]	DOM	d: Dominikanische Republik e: Dominican Republic
Blñ	d: e: Berlin	DRV	d: Demokratische Republik Vietnam [e: Democratic Republic Vietnam]
BlñO	d: Berlin (Ost) e: Berlin (East)	DV	d: e: Benin
BlñW	d: Berlin (West) e: Berlin (Western sectors)	DY	d: Dahome e: Dohomey
BOL	d: Bolivien e: Bolivia	DZ	d: Algerien; Demokratische Volksstaatliche Republik Algerien [e: Algeria]
BR	d: Brasilien e: Brazil	e	d: englische Sprache e: English language
BRD	d: Bundesrepublik Deutschland	E	d: Spanien e: Spain
BUR	d: Birma e: Burma	EAK	d: Kenia e: Kenya
C	d: e: Cuba	EAT	d: Tanganjika; Tansania e: Tanganyika; Tansania
Cal(if).	e: California [US]		
CDN	d: Kanada e: Canada		
CEE	INT: f: Communauté Economique Européenne [d: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft = EWG, jetzt: now: EG; e: European Economic Community = EEC]		
CGO	d: Kongo (Leopoldville) (Kinshasa) e: Congo (Leopoldville) (Kinshasa)		
CH	d: Schweiz e: Switzerland		

EAU	d: e: Uganda	ICSU	e: International Council of Scientific Unions
EAZ	d: Sansibar e: Zanzibar	IEC	e: International Electrotechnical Commission
EC	d: e: Ecuador	IL	d: e: Israel
EDV	d: elektronische Datenverarbeitung [e: electronic data processing = EDP]	Ill.	e: Illinois [US]
EG	d: Europäische Gemeinschaft e: European Community	IMO	e: International Meteorological Organization
e.G.	d: eingetragene Genossenschaft [e: registered cooperative society]	Inc.	e: Incorporated
eGmbH	d: eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht [e: registered cooperative society with limited liability]	IND	d: Indien e: India
eo	d: e: Esperanto	INT	d: internationale Organisation e: international organization
ES	d: e: San Salvador	i.O.	d: in Oldenburg [BRD]
ET	d: Ägypten; Vereinigte Arabische Republik e: Egypt; United Arab Republic	i.Pr.	d: in Preußen [D]
ETH	d: Äthiopien e: Ethiopia	i.S.	d: in Sachsen [jetzt: DDR]
eV	d: = e.V. = eingetragener Verein [e: registered association, society, etc.]	IRL	d: Irland e: Ireland
EW	d: Estland e: Est(h)onia	IRQ	d: Irak e: Iraq
F	d: Frankreich e: France	is	d: isländische Sprache e: Icelandic language
f	d: französische Sprache e: French language	IS	d: Island e: Iceland
ff	d: und folgende [Seiten, Nummern usw.] e: and following [pages, numbers, etc.]	ISI	e: Indian Standards Institution
Ffm	d: Frankfurt (Main) [BRD]	ISO	e: International Organization for Standardization
fi	d: finnische Sprache e: Finnish language	ITT	e: International Telephone and Telegraph Corporation, New York
FL	d: e: Liechtenstein	ITU	e: International Telecommunication Union, Geneva
Fla.	e: Florida [US]	J	d: e: Japan
FNJR	sh: Federativna Narodna Republika Jugoslavija [Föderative Volksrepublik Jugoslawien = FVRJ]	JA	d: Jamaika e: Jamaica
Ga.	e: Georgia [US]	J.C.A.	e: Jewish Colonization Association [gegr 1889]
GB	d: Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland e: United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland	JEIA	e: Joint Export-Import Agency [d: Vereinigte Ein- und Ausfuhrbehörde der Alliierten Kontrollbehörde; in Deutschland nach 1945]
GCA	d: e: Guatemala	JOR	d: Jordanien e: Jordan
gegr	d: gegründet e: founded, established	K	d: Kambodscha e: Cambodia, Cambodge
GH	d: e: Ghana	Kfz	d: Kraftfahrzeug e: Motor vehicle
GmbH	d: Gesellschaft mit beschränkter Haftung [e: corporation with limited liability]	KG	d: Kommanditgesellschaft
GR	d: Griechenland e: Greece	KGaA	d: Kommanditgesellschaft auf Aktien
gr	d: griechische Sprache e: Greek language	Ky.	e: Kentucky [US]
H	d: Ungarn e: Hungary	KZ	d: Konzentrationslager [e: concentration camp]
Herts	e: Hertfordshire [GB]	l	d: lateinische Sprache e: Latin language
HK	d: Hongkong e: Hong Kong	L	d: Luxemburg e: Luxemb(o)urg
Hrsg	d: Herausgeber e: editor	LAO	d: e: Laos
hu	d: ungarische Sprache e: Hungarian language	lett	d: lettische Sprache e: Lettish language
HV	d: e: Obervolta	L.I.	e: Long Island [US]
I	d: Italien e: Italy	LR	d: Lettland e: Latvia
i	d: italienische Sprache e: Italian language	LRS	sn: Ljudska republika Slovenija [Volksrepublik Slowenien] e: People's Republic Slovenia; sn: Ljudska republika Srbija [Volksrepublik Serbien] e: People's Republic Serbia
IATA	e: International Air Transport Association	LS	d: e: Lesotho [vgl: see: BL]
ICAO	e: International Civil Aviation Organization	LT	d: Litauen e: Lithuania
ICFTU	e: International Confederation of Free Trade Unions		

Ltd.	e: Limited	N.V.	nl: Naamlo(o)ze Vennotshap [d: Aktien- gesellschaft e: stock company]
M	d: e: Malta	N.Y.	e: (State of) New York [US]
MA	d: Marokko e: Morocco	NYSE	e: New York Stock Exchange
mal	d: malayische Sprache e: Malay language	NZ	d: Neuseeland e: New Zealand
Mass.	e: Massachusetts [US]	OCDE	f: Organisation de Coopération et de Développement Economique
mbH	d: mit beschränkter Haftung [e: with limited liability]	OECD	e: Organization for Economic Cooperation and Development
MC	d: e: Monaco	O.E.S.A.	l: Ordo Fratrum Eremitarum Sancti Augustini
Md.	e: Maryland [US]	ÖTV	d: Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr [BRD]
med	d: medizinisch e: medical	oHG	d: offene Handelsgesellschaft
MEX	d: Mexiko e: Mexico	OKH	d: Oberkommando des Heeres [NS]
Mfg.	e: Manufacturing	OKW	d: Oberkommando der Wehrmacht [NS]
Mich.	e: Michigan [US]	Oldb	d: Oldenburg [BRD]
mil	d: militärisch, Militärwesen [im weitesten Sinne einschließlich z.B. Kriegervereine usw.] e: military [in the broadest sense including e.g. veteran organizations, etc.]	OMGUS	e: Office of Military Government, United States [in D nach WK2]
MM	d: e: Myanmar vgl.: see: d: Birma e: Burma	OSB	l: Ordo Sancti Benedictini
Mo.	e: Missouri [US]	OTAN	f: Organisation du Traité de l'Atlantique Nord [e: NATO]
MOC	d: Moçambique e: Mozambique	O/Y	fi: osakeyhtiö [d: Aktiengesellschaft e: stock company]
MS	d: e: Mauritius	P	d: e: Portugal
MT	d: Tanger e: Tangier	PA	d: e: Panama
MW	d: e: Malawi	Pa.	e: Pennsylvania [US]
N	d: Norwegen e: Norway	PAK	d: e: Pakistan
nach WK1	d: Zeitabschnitt nach dem ersten Weltkrieg [D] e: period following World War I [D]	PAN	d: e: Angola
nach WK2	d: Zeitabschnitt etwa von 1945...49 [D] e: period from about 1945...49 [D]	PE	d: e: Peru
NASA	e: National Aeronautics and Space Administration [US]	Penn.	e: Pennsylvania [US]
NATO	e: North Atlantic Treaty Organization	PI	d: Philippinen e: Philippines
N.H.	e: New Hampshire [US]	PL	d: Polen e: Poland
NIC	d: e: Nicaragua	pl	d: polnische Sprache e: Polish language
NIG	d: e: Niger	POL	e: petrol(eum), oil, and lubricants d: Kraft- und Schmierstoffe
N.J.	e: New Jersey [US]	Post	d: Post(wesen) e: post [mail]
nl	d: niederländische Sprache [einschließlich Flämisch] e: Dutch language [including Flemish]	PP	pl: Przedsiębiorstwo Pánstwowe [d: Staatsunternehmen e: national enterprise]
NL	d: Niederlande e: Netherlands	PQ	e: Province of Quebec [CDN]
N.M.	e: New Mexico [US]	Pr.	d: Preußen [D] e: Prussia
no	d: norwegische Sprache e: Norwegian language	pt	d: portugiesische Sprache e: Portugese language
NOTAM	e: Notice to Airmen	PTM	d: e: Malaysia
NRW	d: Nordrhein-Westfalen [BRD] e: North- Rhine Westfalia [BRD]	P.T.T.; PTT	f: postes, télégraphes, téléphones d: Post-, Telegraf- und Telefonverwaltung
NS	d: nationalsozialistisch [bedeutet auch den Zeitabschnitt von 1933...45 im Deutschen Reich] e: National Socialist [refers also to period from 1933...45 in the German Reich]	Pty.	e: Proprietary [d: Gründergesellschaft]
NSDAP	d: Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei [e: National Socialist German Labo(u)rers Party]	PY	d: e: Paraguay
N.S.W.	e: New South Wales [AUS]	R	d: Rumänien e: Rumania, Romania
		RA	d: Argentinien e: Argentina
		RAF	e: Royal Air Force [GB]
		RC	d: Volksrepublik China e: People's Republic of China

RCA	f: République Centrafricaine [d: Zentralafrikanische Republik e: Central African Republic]	SEV	d: Schweizerische Elektrotechnischer Verein [CH]
RCAF	e: Royal Canadian Air Force [CDN]	SF	d: Finnland e: Finland
RCB	d: Kongo (Brazzaville) e: Congo (Brazzaville)	SGP	d: Singapur e: Singapore
RCH	d: e: Chile	sh	d: serbokroatische Sprache e: Serbo- Croatian language
RFC	d: Kamerun e: Cameroon	SHAEF	e: Supreme Headquarters Allied Expeditionary Forces
rGmbH	d: registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung [e: registered cooperative society with limited liability]	SHAPE	e: Supreme Headquarters Allied Powers Europe [NATO]
RGW	d: Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe [e: Comecon]	sk	d: slowakische Sprache e: Slovakian language
RH	d: e: Haiti	SMHI	sv: Sveriges Meteorologiska och Hydrologiska Institut
RI	d: Indonesien e: Indonesia	sn	d: slowenische Sprache e: Slovenic language
RKW	d: Rationalisierungskuratorium der deutschen Wirtschaft [BRD]	SN	d: e: Senegal
RL	d: Libanon e: Lebanon	SNCF	f: Société Nationale des Chemins de Fer Français
RM	d: Madagaskar e: Madagascar	SP	d: e: Somalia
RMM	d: e: Mali	S.p.A.	i: Società per Azioni
ro	d: rumänische Sprache e: Rumanian (Romanian) language	SPD	d: Sozialdemokratische Partei Deutschlands
RP; R.P.	pl: Rzeczpospolita Polska [d: Republik Polen e: Republic Poland]	SPER	f: Syndicat des industries de matériel professionnel électro-technique et radioélectrique, Paris
R.P.R.	ro: Republica Populara Româna [d: Volksrepublik Rumänien e: People's Republic Rumania (Romania)]	SS	d: Schutzstaffel [NS]
RSR	d: Südrhodesien e: Southern Rhodesia [jetzt: now: Zimbabwe]	St.	e: f: Saint d: Sankt
RWA	d: e: Ruanda	StEG	d: Staatliche Erfassungsgesellschaft für öffentliches Gut mbH
S	d: Schweden e: Sweden	STRATCOM	e: U.S. Army Strategic Communica- tions Command
s	d: spanische Sprache e: Spanish language	stud	d: studentisch [D, BRD]
s/	f: sur [d: am, an der e: on]	SU	d: Union der Sozialistischen Sowjetre- publiken e: Union of Socialist Soviet Republics
S.A.; SA	f: Société Anonyme i: Società Anonima pl: Spółka Akcyjna pt: Sociedade Anônima s: Sociedad Anónima [d: Aktiengesellschaft e: stock company]	sv	d: schwedische Sprache e: Swedish language
SAAB	sv: Svenska Aeroplan AB	S.W.	e: South West
S.A.F.	f: Société Anonyme Française [d: französische Aktiengesellschaft e: French stock company]	SYR	d: Arabische Republik Syrien e: Arab Republic Syria
SATCOM	e: U.S. Army Satellite Communications Agency, Forth Monmouth, N.J.	T	d: e: Thailand
SAV	sk: Slovenská Akademia Vied a Umení, Bratislava	(TA)	e: Territorial Army [GB]
S.C.	e: South Carolina [US]	TAGO	e: The Adjutant General's Office, Washington, D.C.
SD	d: Swasiland e: Swaziland	TASCOM	e: Theater Army Support Command
SDS	d: Sozialistischer Deutscher Studentenbund	Tenn.	e: Tennessee [US]
SEATO	e: South-East Asia Treaty Organization [d: Südostasienvertragsorganisation]	TG	d: e: Togo
SED	d: Sozialistische Einheitspartei Deutsch- lands [DDR], jetzt: now: PDS = Partei des demokratischen Sozialismus	TH	sd: Technische Hochschule [e: technical university]
SEMA	f: Société d'Economie et de Mathéma- tique Appliquées	(Thür.)	d: Thüringen [e: Thuringia]
S. et O.	f: Seine-et-Oise	TN	d: Tunesien e: Tunesia
		TR	d: Türkei e: Turkey
		tr	d: türkische Sprache e: Turkish language
		TRA	d: Telegraphentechnisches Reichsamt [seit 1920]

TU	d: Technische Universität [e: technical university]	VdNE	d: Verband deutscher nichtbundeseigener Eisenbahnen eV, Köln [BRD]
TV	d: Fernsehen, Television e: television	VdRBw	d: Verband der Reservisten der Bundeswehr [BRD]
U	d: e: Uruguay	VdTÜV	d: Vereinigung der Technischen Überwachungsvereine eV, Essen [BRD]
UAMCE	f: Union Africaine et Malgache de Coopération Economique [gegr 1964]	VEB	d: volkseigener Betrieb [DDR]
UAR	e: United Arab Republic [Arab Republic of Egypt] [d: Vereinigte Arabische Republik = VAR] [Arabische Republik Ägypten]	vgl	d: vergleiche [l: confer(atur) = cf.; e: see also]
UdSSR	d: Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken [e: Union of Socialist Soviet Republics]	VN	d: e: Vietnam
UIC	f: Union Internationale des Chemins de Fer	VÖV	d: Verband öffentlicher Verkehrsbetriebe, Köln [BRD]
UIPN	f: Union Internationale pour la Protection de la Nature	vorm.	d: vormalig [e: formerly]
UK	e: United Kingdom	VSE	d: Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke [CH]
UN	e: United Nations d: Vereinte Nationen	VVaG	d: Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
UNESCO	e: United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization	VVB	d: Vereinigung volkseigener Betriebe [DDR]
UNICEF	e: United Nations (International) Children's (Emergency) Fund	WAG	d: e: Gambia
u.p.a.	sv: utan personligt ansvar	WAL	d: e: Sierra Leone
UPP	d: e: Burundi	WAN	d: e: Nigeria
UPU	e: Universal Postal Union f: Union Postale Universelle [d: Weltpostverein]	W.C.	e: West Central
URSI	f: Union radio-scientifique internationale, Bruxelles [B]	Westf	d: Westfalen [BRD]
U.S.; US	d: Vereinigte Staaten von Amerika e: United States of America	WGB	d: Weltgewerkschaftsbund
USAEC	e: United States Atomic Energy Commission [US]	WHO	e: World Health Organization [UN] d: Weltgesundheitsorganisation [UN]
USAEPG	e: United States Army Electronic Proving Ground [US]	WK1	d: während des Ersten Weltkriegs e: during World War I
USAF	e: United States Air Force [US]	WK2	d: während des Zweiten Weltkriegs e: during World War II
USAREUR	e: United States Army, Europe [US]	WMO	e: World Meteorological Organization [UN]
USASI	e: United States of America Standards Institute	WOEC	e: World Organization for Early Childhood Education
USCG	e: United States Coast Guard	WTAO	e: World Touring and Automobile Organization
USMC	e: United States Marine Corps	Württ.	d: Württemberg [BRD]
V	d: Vatikanstadt e: Vatican City	Y.M.C.A.	e: Young Men's Christian Association [d: CVJM]
Va.	e: Virginia [US]	YU	d: Jugoslawien e: Yugoslavia
VAB	d: Versicherungsanstalt Berlin	YV	d: e: Venezuela
V.a.G.	d: Verein auf Gegenseitigkeit	Z	d: Sambia e: Zambia
VDE	d: Verband Deutscher Elektrotechniker eV, Ffm [BRD]	ZA	d: Südafrika e: South Africa
VDEh	d: Verein Deutscher Eisenhüttenleute, Düsseldorf [BRD]	z.B.	d: zum Beispiel [e: for example]
VDI	d: Verein Deutscher Ingenieure, Düsseldorf	ZfL	d: Zentrale für Landtechnik [DDR]
VDMA	d: Verein Deutscher Maschinenbauanstalten eV, Ffm [BRD]	ZfS	d: Zentralstelle für Standardisierung [DDR]
		ZIF	d: Zentralinstitut für Fertigungstechnik des Maschinenbaues, Karl-Marx-Stadt [DDR]
		ZVEI	d: Zentralverband der Elektrotechnischen Industrie eV, Ffm [BRD]

Evaluated Subject Areas

Ausgewertete Sachgebiete

Agencies
Associations
Authorities
Banks
Boards
Bureaus
Clubs
Colleges
Committees
Communities
Companies
Confederations
Congregations
Congresses
Corporations
Establishments
Exhibitions
Fairs
Federations
Firms
Foundations
Guilds
Institutes
Institutions
Lodges
Military Organizations

News Agencies
Offices
Orders
Organizations
Political Parties
Schools
Societies
Trusts
Unions
Universities
etc.

Ämter
Agenturen
Anstalten
Ausschüsse
Ausstellungen
Banken
Behörden
Bünde
Büros
Firmen
Föderationen
Gemeinschaften
Genossenschaften
Gesellschaften
Hochschulen
Institute
Institutionen
Klubs
Körperschaften
Konferenzen
Kongregationen
Kongresse
Logen
Luftverkehrsunternehmen
Messen
Militärischen Dienststellen, Verbände und
Einheiten
Nachrichtenagenturen
Orden
Organisationen
Parteien
Schulen
Stiftungen
Tagungen
Unionen
Universitäten
Verbände
Vereine
Vereinigungen
usw.

Contents / Inhalt

Preface	vii
Vorwort	viii
Notes for the User	ix
Hinweise für den Benutzer	x
List of abbreviations used for explanatory or other purposes / Verzeichnis erläuternder und sonstiger Abkürzungen	xi
Evaluated Subject Areas / Ausgewertete Sachgebiete	xvi

Vol 1 / Band 1

A – Car

A–Car

A

(A) *D*: d: mil: Abnahme- und Revisionsdienst

A Segelsport: Argentinien

- d: Amt

- d: Amtsgericht

- da: amt

- e: account branch

- e: Alaska Steamship Company

- e: Alcoa Steamship Company

- e: America

- e: assembly

- nl: Kfz: Antwerpen

- tr: mil: Alay [e: regiment]

- *B*: nl: Antwerpen, Bibl. = Ac

- *BRD*: d: Kfz: Augsburg

- *BRD*: d: DIN: Ausschuß

- *CDN*: e: mil: Annapolis Regiment

- *D*: d: mil: Abteilung für allgemeine Armee- und für persönliche Angelegenheiten [Preußisches Kriegsministerium]

- *D*: d: mil: Artillerieschule

- *D*: d: mil: Aufklärungsabteilung

- *D*: d: mil: Ausgabestelle

- *D*: d: mil: Marinekommandant [Reichskriegsministerium]

- *DDR*: d: mil: allgemeine Armee

- *DDR*: d: mil: Ari Abtlg

- *DDR*: d: mil: Armee

- *DDR*: d: Kfz: Rostock

- *F*: f: Academie francaise

- *F*: f: mil: armée

- *GB*: e: mil: Adjutant General's Branch

- *GB*: e: mil: Armstrong, Parkside, Coventry [d: Flugzeug-, Waffen- und Motorenfabrik]

- *I*: i: mil: Ansaldo [d: Werft und Waffenfabrik]

- *I*: i: mil: armata

- *INT*: f: Post: bureau installé dans un aéroport [d: Telegrafienstelle]

- *N*: no: Arbeiderpartiet

- *PL*: pl: Aerolot [d: Luftverkehrsgesellschaft]

- *US*: e: Anaconda Company [NYSE]

- *US*: e: mil: Army [also: Department of the Army]

- *US*: e: mil: Bureau of Aeronautics, Department of the Navy

- *USAF*: e: air staff

- *USAF*: e: Assistant Chief of Staff

A. d: Musik: Alt

a *CS*: cs: mil: automobilní oddělení dešlostfelectva [d: Artillerie-Kraftfahrabteilung]

A 1 *D*: d: mil: Armeeabteilung [Preußisches Kriegsministerium]

A I *D*: d: mil: Flottenabteilung [Oberkommando der Marine]

A 2 *D*: d: mil: Infanterie-Abteilung [Preußisches Kriegsministerium]

- *INT*: e: Lfz: Botswana

A II *D*: d: mil, WK1: Abteilung für Frauenarbeit der Kriegsamtstelle

A 3 *INT*: e: Lfz: Tonga

A III *D*: d: mil: Kavallerie-Abteilung [Preußisches Kriegsministerium]

A 4 *D*: d: mil: Feldartillerie-Abteilung [Preußisches Kriegsministerium]

- *US*: e: American Association of Advertising Agencies [= AAAA]

A IV *D*: d: mil: Marine-Ausbildungsabteilung [Oberkommando der Marine]

A 5 *D*: d: mil: Fußartillerie-Abteilung [Preußisches Kriegsministerium]

A V *D*: d: mil: Marine-Wehrabteilung [Oberkommando der Marine]

A 6 *D*: d: mil: Ingenieurabteilung [Preußisches Kriegsministerium]

- *INT*: e: Lfz: United Arab Emirates

A 7 *INT*: e: Lfz: Qatar [d: Katar]

A 7 V *D*: d: mil: Verkehrs-Abteilung [Preußisches Kriegsministerium]

A 8 *D*: d: mil: Abteilung für Ein- und Ausfuhr [Preußisches Kriegsministerium]

A 9 C *INT*: e: Lfz: Bahrain

A 10 *D*: d: mil, chem: Chemische Abteilung [Preußisches Kriegsministerium]

A 11 *D*: d: mil: Abteilung für verbündete Heere [Preußisches Kriegsministerium]

A 80 *INT*: d: 3. Internationale Antiquitäten- und Kunstaussstellung der Messe Essen, D-4300 Essen

A+A *BRD*: d: A+A Arbeitsschutz + Arbeitsmedizin - Deutscher Kongreß und Internationale Ausstellung, Düsseldorf [1...4 Dez 1981; 22...25 Nov 1983]

- *BRD*: d: med: Arbeitsschutz + Arbeitsmedizin - Deutscher Kongreß und Internationale Ausstellung, D-4000 Düsseldorf

- *BRD*: d: Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (Kongreß mit interner Ausstellung), D-4000 Düsseldorf [1... 4 Okt 1985]

- *CH*: d: Verein Anonymer Alkoholiker, Zürich

A+A 77 *BRD*: d: 15. Kongreß für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Düsseldorf 1977-11-23...26

A+A 81 *INT*: d: internationale Ausstellung Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Düsseldorf [ab 6 Okt 1981]

A+W *CH*: d: Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft

A 7 L *D*: d: mil: Luftfahrabteilung [Preußisches Kriegsministerium]

A&A *US*: e: American and Australian Line [d: Schifffahrtgesellschaft]

A.A. e: Asbestos Association

- e: Association of Agriculture

- e: med: Association of Anaesthetists

- e: Athletic Association

- e: Automobile Association

- f: mil: artillerie antiaérienne

- f: mil: artillerie d'armée

- f: mil: artillerie d'aussaut

- f: Association d'alpinisme